

Pressemitteilung

Presse: Michaela Gottfried

Verband der Ersatzkassen e. V.

Askanischer Platz 1

10963 Berlin

Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00

Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15

presse@vdek.com

www.vdek.com

12. Oktober 2015

vdek-Pflegelotse: Jetzt auch mit Checklisten für die Suche nach Pflegeeinrichtungen Hilfestellung bei der Wahl des passenden Angebots

In welchem Pflegeheim ist mein Angehöriger wirklich gut untergebracht? Welcher Pflegedienst in der Nähe geht am besten auf meine Bedürfnisse ein? Und welche gesetzlichen Ansprüche habe ich als Pflegebedürftiger eigentlich? Wer für sich oder seine Angehörigen eine Pflegeeinrichtung bzw. einen Pflegedienst sucht, hat es bei der Vielzahl an Angeboten oft nicht leicht, sich zu entscheiden. Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) hat nun auf seiner Webseite www.pflegelotse.de zwei Checklisten veröffentlicht, die hierbei Orientierung bieten und Versicherten bei der Suche nach dem für sie besten Angebot helfen.

„Die Listen enthalten die wichtigsten Fragen rund um die Themen Pflege zu Hause bzw. in der Pflegeeinrichtung. So helfen sie Versicherten, sich ein umfassendes Bild der verschiedenen Anbieter zu machen“, sagt Michaela Gottfried, Pressesprecherin des vdek. Dabei werden unterschiedlichste Aspekte der Qualität abgefragt: Von der Quote der Fachkräfte in der Pflegeeinrichtung über die angebotenen Betreuungsleistungen des Pflegedienstes bis hin zu wichtigen vertraglichen Aspekten der stationären und ambulanten Pflege. Die Versicherten können die Listen zudem als Gesprächsleitfaden für den Erstkontakt mit den Einrichtungen und Dienstleistern nutzen. Damit helfen die Checklisten bei der Entscheidungsfindung auch Punkte zu beachten, die häufig nicht bedacht werden – zum Beispiel, ob Ehrenamtliche in die Heimbetreuung eingebunden sind, oder ob die Pflegeeinrichtung einen kostenlosen Begleitdienst anbietet. Zusätzlich zu den Pflegenoten und den Preis- und Strukturdaten im vdek-Pflegelotse (www.pflegelotse.de) bekommen Versicherte damit eine weitere nützliche Entscheidungshilfe für die Wahl des Anbieters an die Hand.

Die „Checkliste vollstationäre Pflege“ und die „Checkliste ambulante Pflege“ stehen ab sofort kostenlos unter www.pflegelotse.de zum Download und Ausdrucken bereit. Die Rubriken „Fragen & Antworten“ und „Die Pflegeversicherung“ informieren darüber hinaus auf der Internetseite zu den häufigsten Fragen zum Pflegelotsen und den Pflegenoten.

Checklisten zur vollstationären und ambulanten Pflege:
www.pflegelotse.de/presentation/pl_pflegecheckliste.aspx

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 26 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER GEK
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse – KKH
- HEK – Hanseatische Krankenkasse
- Handelskrankenkasse (hkk)

* (sortiert nach Mitgliederstärke)

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist die Nachfolgeorganisation des Verbandes der Angestellten-Krankenkassen e. V. (VdAK), der am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet wurde. In der vdek-Zentrale in Berlin sind rund 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 300 sowie weiteren 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.